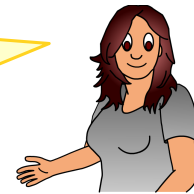





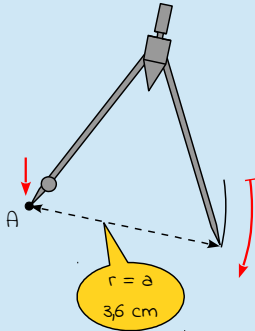
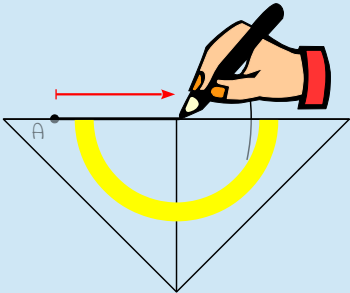
Die gezeigte Lösung ist nur eine Variante – du kannst die Aufgabe auch anders lösen. Wichtig ist dabei nur, dass dein Parallelogramm am Ende so aussieht wie in unserer Lösung dargestellt.



Konstruktionsanleitung

Die Konstruktionsanleitung enthält neben der mathematischen Schreibweise eine ausführliche Beschreibung der Konstruktion in Textform sowie eine bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Die zu konstruierende Fläche ist ein Parallelogramm. Im Parallelogramm sind gegenüberliegende Seiten immer gleich lang. Das bedeutet $a = c = 3,6 \text{ cm}$. Des Weiteren sind gegenüberliegende Winkel gleich groß.

So konstruierst du dieses Parallelogramm:	So sieht's aus:
<p>1. A</p> <p>→ zeichne den Eckpunkt A</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeichne mit deinem Bleistift einen Punkt auf dem Papier (dieser Punkt wird der Eckpunkt A des Vierecks) 	
<p>2. $\odot (A; r = a)$</p> <p>→ zeichne mit dem Zirkel einen Kreisbogen um den Eckpunkt A mit dem Radius a von 3,6 cm</p> <ul style="list-style-type: none"> • stelle deinen Zirkel auf einen Radius von 3,6 cm ein • steche die Spitze in den Eckpunkt A ein • zeichne nun den Kreisbogen um den Eckpunkt A 	
<p>3. verbinde $A \wedge \odot \rightarrow a$</p> <p>→ verbinde den Eckpunkt A mit dem Kreisbogen, daraus ergibt sich die Seite a</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeichne eine gerade Linie entlang deines Geodreiecks vom Eckpunkt A zum Kreisbogen (die gezeichnete Linie ist die Seite a des Vierecks) 	



So konstruierst du dieses Parallelogramm:	So sieht's aus:
<p>4. aus 2. \wedge 3. \rightarrow B</p> <p>\rightarrow aus dem Schnittpunkt der Linie (Schritt 2) und (\wedge) dem Kreisbogen (Schritt 3) ergibt sich der Eckpunkt B</p>	
<p>5. $\sphericalangle \beta$ in B</p> <p>\rightarrow zeichne den Winkel β mit 55° in den Eckpunkt B</p> <ul style="list-style-type: none"> • lege dazu dein Geodreieck mit der Null-Markierung in den Eckpunkt B • drehe dein Geodreieck nun so, dass die Seite a durch die 55°-Markierung geht (die Null-Markierung darf sich dabei nicht verschieben) • zeichne nun den zweiten Schenkel des Winkels entlang dem Geodreieck (zeichne den Schenkel des Winkels länger als du ihn später brauchst, du darfst die Strecke nicht mit dem Geodreieck abmessen!) 	
<p>6. $\parallel c$ ($a = h$)</p> <p>\rightarrow zeichne eine Parallele zu a, die den Abstand h (5 cm) hat</p> <ul style="list-style-type: none"> • lege dazu dein Geodreieck mit langen Kante an die Seite a • verschiebe dein Geodreieck parallel zur Seite a so weit nach oben, bis die lange Kante durch die 5-cm-Hilfslinie geht (achte darauf, dass du stets parallel zur Seite a bist) 	
<p>7. aus 5. \wedge 6. \rightarrow C</p> <p>\rightarrow aus dem Schnittpunkt des Winkelschenkels (Schritt 5) und der Parallelen (Schritt 6) ergibt sich der Eckpunkt C</p>	
<p>8. $\odot (C; r = a)$</p> <p>\rightarrow zeichne mit dem Zirkel einen Kreisbogen um den Eckpunkt C mit dem Radius a von 3,6 cm</p> <ul style="list-style-type: none"> • stelle deinen Zirkel auf einen Radius von 3,6 cm ein • steche die Spitze in den Eckpunkt C ein • zeichne nun den Kreisbogen um den Eckpunkt C 	



So konstruierst du dieses Parallelogramm:	So sieht's aus:
<p>9. aus 7. \wedge 8. \rightarrow D \rightarrow aus dem Schnittpunkt der Parallele (Schritt 7) und dem Kreisbogen (Schritt 8) ergibt sich der Eckpunkt D</p>	
<p>10. verbinde \square_{ABCD} \rightarrow verbinde alle Eckpunkte zum Viereck ABCD • den Eckpunkt A mit dem Eckpunkt C durch eine gerade Linie</p>	
<p>Fertig! \rightarrow du hast soeben das Parallelogramm ABCD konstruiert</p>	

Konstruktionszeichnung

Die abgebildete Konstruktionszeichnung ist im Maßstab 1:1 (Originalgröße) abgebildet und wurde nach der oben stehenden Konstruktionsanleitung konstruiert.

